Freisinger
STADT
WERKE

Das Kundenmagazin der
Freisinger Stadtwerke

Ausgabe April 2026



Neues aus dem fresch

Saisonstart im Freibad +
virtuelle Aquafitness im
Hallenbad

Eigenversorgung

Solarstrom für das Wasserwerk:
Größte PV-Anlage in Freising am Netz

Energie sparen

Schnell und einfach:
Tipps für den Alltag

EIN WERTVOLLER SCHLUCK LEBENSQUALITÄT



Die Erstklässler der Grundschule St. Lantbert freuen sich über die Trinkflaschen, die Dominik Schwegler, Geschäftsführer der Freisinger Stadtwerke, verteilt.

EIN GRIFF zum Wasserhahn – und schon ist es da: Frisches Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Es ist unersetzlich und für den Menschen jeden Tag lebensnotwendig. Dabei ist es besonders preisgünstig und vorbildlich in Sachen Umweltschutz. Es kommt ohne aufwendigen Transport aus und fließt direkt aus dem Hahn, zu Hause, in der Schule, im Büro und auch in der Stadt, wo die Stadtwerke mehrere Trinkbrunnen unterhält.

Geprüfte Qualität

Dass das Freisinger Trinkwasser jederzeit in bester Qualität verfügbar ist, dafür sorgen die Freisinger Stadtwerke mit Verantwortungsbewusstsein und Einsatz. Das Wasser erfüllt die Anforderungen der geltenden Trinkwasserverordnung uneingeschränkt. Auch die jüngste detaillierte Beprobung hat dies erneut bestätigt. Mit regelmäßigen Investitionen in die Infrastruktur der Trinkwasserversorgung sichern die Freisinger Stadtwerke dauerhaft eine hohe Qualität und eine zuverlässige Verfügbarkeit. So steht den Bürgerinnen und Bürgern rund um die Uhr bestes Trinkwasser zur Verfügung – ein Stück Lebensqualität, das längst nicht überall selbstverständlich ist. Um bereits bei Kindern das Bewusstsein für das hochwertige, lokale Leitungswasser zu stärken, verteilen die Freisinger Stadtwerke jeden Herbst wiederbefüllbare Trinkflaschen aus nachwachsenden Rohstoffen an die Erstklässler. Denn Wasser ist für Kinder wie Erwachsene das gesündeste Getränk.

Alle Informationen zur aktuellen Trinkwasseranalyse finden Sie auf unserer Webseite. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Analyse auch zu.

Freisinger STADTWERKE

SO ERREICHEN SIE UNS

Freisinger Stadtwerke
Wippenhauser Straße 19
85354 Freising
Telefon (0 81 61) 1 83-0
Fax (0 81 61) 1 83-1 09
kundeninfo@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de

Am besten erreichen Sie uns mit dem Stadtbus 639, 640 und 650 Stadtwerke.

Kundenparkplätze für den Pkw:
30 Meter vom Haupteingang an der Wippenhauser Straße stadtauswärts mit E-Lademöglichkeit.

BERATUNG

In unserer Kundeninformation in der Wippenhauser Straße sind wir für Sie da. Hier beraten wir Sie persönlich und beantworten Ihre Fragen rund um das umfangreiche Angebot der Freisinger Stadtwerke. Natürlich geben wir auch telefonisch oder per E-Mail gern Auskunft.

Öffnungszeiten

Mo bis Do	7:30 bis 16:30 Uhr
Fr	7:30 bis 12 Uhr
Telefon	(0 81 61) 1 83-0

kundeninfo@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de

DIE NUMMER FÜR ALLE FÄLLE

Außerhalb unserer Öffnungszeiten erreichen Sie im Falle einer Störung oder bei einem technischen Notfall unseren Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer: **(0 81 61) 1 83-1 11**

IMPRESSUM
Freisinger Stadtwerke, Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising, Tel. (0 81 61) 1 83-0, Fax (0 81 61) 1 83-1 38, kundeninfo@freisinger-stadtwerke.de; Redaktion Freising: Nina Reitz, Dominik Schwegler (verantw.); Herausgeber: trurnit GmbH, Putzbrunner Straße 38, 85521 Ottobrunn, Tel. (0 89) 60 80 01-0; Redaktion: M. Brüggemann, B. Wiedemann (verantw.), S. Kampmann, Gestaltung: trurnit GmbH; Fotos: Titel: Christian Schranner; Seite 3: stock.adobe.com/Nancy Pauwels, Christian Schranner (rechts oben); Seite 4: Christian Schranner, Seite 5: Peter Spanrad, Christian Schranner/Hydrohex Fotomontage; Seite 6 - 7: Christian Schranner (unten Mitte); Seite 8 - 9: trurnit GmbH, KI-generierte Zeichnungen; Bild: Gemini; Grafik: freepik.com; Seite 10 - 11: Picture Press/Janne Peters (links); Picture Press/ddp/FoodCentrale/Rolf Seiffe (rechts); Seite 12 - 13: Fotos und Illustrationen: trurnit GmbH; Seite 14: Christian Schranner (oben), Julian Schulz (Porträt); Seite 16: KI-generierte Visualisierung, Gestaltung: typneun Designagentur; Fotos ohne Angaben: Freisinger Stadtwerke. Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn.

RG4
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

AUS DEM INHALT

Schwimmen ohne Schranken
SEITE 4



Sonnenstrom fürs Wasserwerk
SEITE 6



Frühlingsküche: Burger Mediterran
SEITE 10



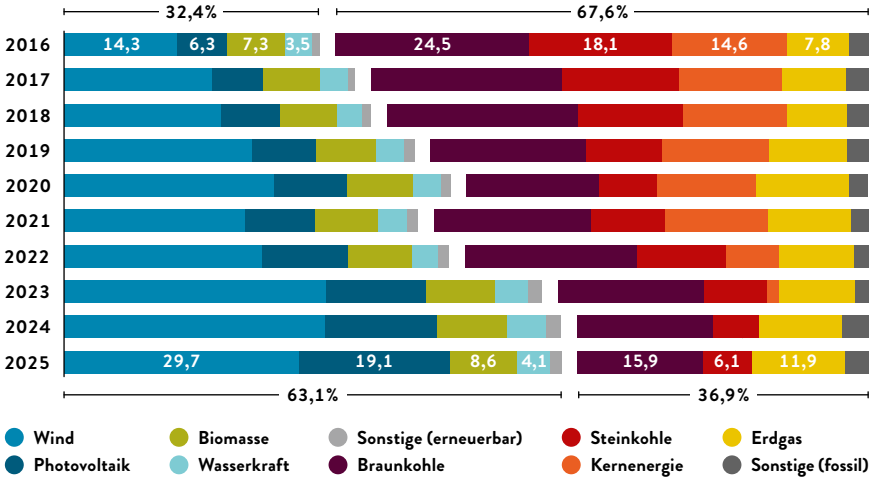
Wie die Stadtwerke die Region stärken
SEITE 14



MEHR ERNEUERBARE, WENIGER KOHLE

DER STROMMIX in Deutschland verschiebt sich immer mehr zugunsten der erneuerbaren Energien. In den vergangenen zehn Jahren hat sich ihr Anteil etwa verdoppelt – auf 63 Prozent. Erdgas, Braun- und Steinkohle tragen dagegen nur noch rund 37 Prozent zur Stromerzeugung bei. **Mehr Zahlen dazu gibt's unter: mehr.fyi/strommix**

ÖFFENTLICHE NETTOSTROMERZEUGUNG IN DEUTSCHLAND



Quellen: ENTSO-E, AGEE-Stat, Destatis, Fraunhofer ISE, AG Energiebilanzen (energy-charts.info)

WÄRMEPUMPE NEUE NR. 1



DIE WÄRMEPUMPE ist erstmals an der Spitze der verkauften Heizungsanlagen in Deutschland. Im ersten Halbjahr 2025 installierten Hauseigentümer 139.500 Wärmepumpen – ein Plus von 55 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Absatz von Gasheizungen brach dagegen um 41 Prozent auf 132.500 Geräte ein. Im Neubau ist die Wärmepumpe inzwischen klar die Nummer 1 unter den Energieträgern mit einem Anteil von 69,4 Prozent (Wohngebäude) sowie 46,1 Prozent (Wohnungen). Im Altbau dominieren nach wie vor Gas (56,1 Prozent) und Heizöl (17,3 Prozent) sowie Fernwärme (15,5 Prozent). Die Wärmepumpe bildet hier das Schlusslicht (4,4 Prozent).



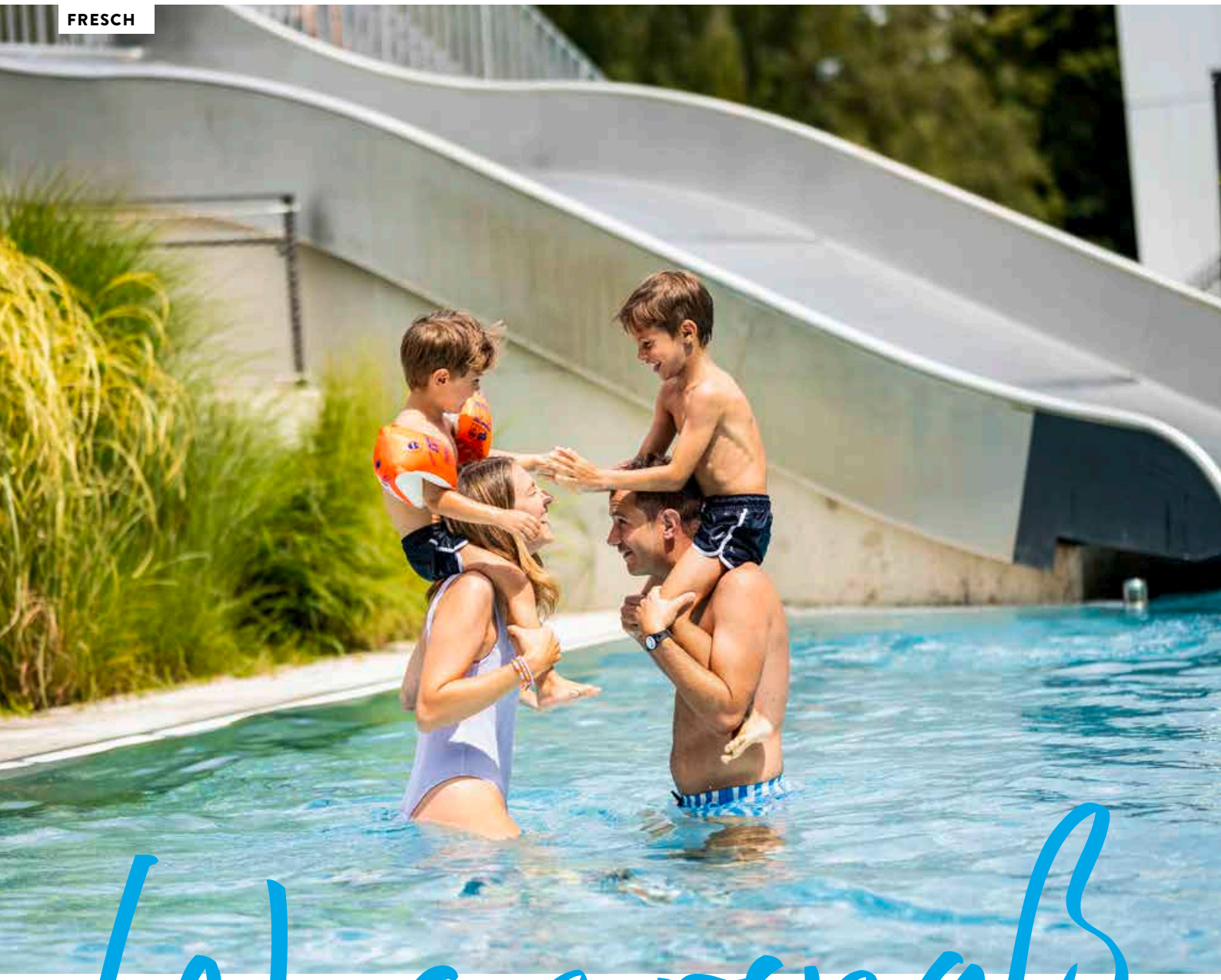
LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

es ist ein Glücksfall, dass Freising über so gutes Wasser verfügt! Wir können in Vötting auf Wasservorkommen in verschiedenen Tiefen zurückgreifen. Aber das Trinkwasser muss gefördert und verteilt werden. Das kostet Energie. Da wir im Stadtgebiet auch über Wasserspeicher verfügen, können wir die Förderung an die Energiepreise und -verfügbarkeit anpassen.
So war es in der Vergangenheit sinnvoll, überwiegend nachts zu fördern, um für eine Grundlast im Stromnetz zu sorgen und günstigere Energiepreise zu erzielen. Jetzt ist deutlich effektiver, hierfür die Sonne zu nutzen und den überwiegenden Strombedarf durch eine Freiflächenanlage zu decken. Das Gute hierbei: Der Wasserverbrauch steht auch in direktem Zusammenhang mit heißen sonnigen Tagen und Trinkwasser ist der beste Durstlöscher.
In nächster Zeit möchten wir noch einen Schritt weitergehen: Eine zweite Anlage ist bereits in Planung, diesmal mit Beteiligung von Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Ihr



Andreas Voigt,
Geschäftsführer
Freisinger Stadtwerke



Wasserspaß FÜR ALLE

Mehr Teilhabe im Becken und ein Innovationsschub im Kursprogramm: Das fresch startet ein Schwimmangebot für Menschen mit Sehbeeinträchtigung und bringt mit „Hydrohex“ **VIRTUELLE AQUAFITNESS** ins Wasser. Und ab Mai heißt es: Endlich wieder Freibad-Zeit!



Barrierefrei Schwimmen

Seit Beginn dieses Jahres bietet das Freisinger Erlebnis Schwimmbad fresch jeden Samstag von 12 bis 14 Uhr ein Schwimmangebot für Menschen mit Sehbeeinträchtigung an. In Zusammenarbeit mit dem TSV Jahn und der Agenda-21-Gruppe „Menschen mit Behinderung“ ist in dieser Zeit eine Bahn exklusiv für sehbehinderte Gäste reserviert. So entsteht ein geschützter Rahmen, in dem sie das Schwimmen genießen können. Ein Angebot, das Stefanie Elsinger sehr gerne nutzt: „Ich schwimme sehr gerne. Aber im normalen Badebetrieb ist es für mich schwierig, weil ich nicht sehen kann, wer noch in meiner Bahn schwimmt.“

Stefanie Elsinger genießt das Schwimmen auf der reservierten Bahn.



Einer der Initiatoren des Projekts ist Moritz Zubek, stellvertretender Abteilungsleiter der Schwimmabteilung des TSV Jahn und Fachmann in der Inklusionsarbeit. „Für uns ist es sehr wichtig, mit dem Projekt darauf aufmerksam zu machen, dass es Sehbehinderte und Blinde gibt, die beim Schwimmen eine besondere Orientierung benötigen“, betont Moritz Zubek. „Sport soll für alle Menschen, auch für Menschen mit Beeinträchtigungen möglich sein“, bringt es Manuela Wegler, die Sprecherin der Agenda 21-Gruppe auf den Punkt. Eine Anmeldung für „#Gemeinsam schwimmen – ein Angebot für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen“ ist nicht nötig, es gilt lediglich der reguläre Badeeintritt.

fresch ist Vorreiter: virtuelle Aquafitness

Als erstes Schwimmbad in Bayern erweitert das fresch sein Kursprogramm um virtuelle Aquafitness mit „Hydrohex“. Auf einem großformatigen Bildschirm erscheint der Trainer so realitätsnah, als stünde er direkt im Becken. Die Übungen sind dadurch besonders anschaulich und leicht nachzumachen.
Die Einheiten lassen sich flexibel nutzen: ohne Anmeldung, ohne feste Kurse und ganz spontan vor Ort – für fünf Euro pro Teilnahme. Hydrohex ergänzt das vielfältige Kursangebot im Freisinger Erlebnis Schwimmbad fresch: Von dynamischen Cardio- und Power-Workouts über rhythmische Beat- und Move-Formate bis hin zu intensiven HIIT-Sessions finden sowohl ambitionierte Sportlerinnen und Sportler als auch Einsteigerinnen und Einsteiger das passende Programm.



Hydrohex bietet motivierende, flexible Workouts ohne Kursbindung.

24-STUNDEN-SCHWIMMEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Am 27. und 28. Juni 2026 lädt der Rotary-Club München Flughafen zusammen mit dem fresch zum Benefizschwimmen ein. Ob jung oder alt, ob klein oder groß: Alle sind herzlich eingeladen, möglichst viele Kilometer im Wasser zurückzulegen. Ein Rahmenprogramm mit Aktionen für die ganze Familie sorgt für Unterhaltung.

Einfach QR-Code scannen und anmelden.



DAS GROSSE FAMILIENFEST

Am Sonntag, 26. Juli 2026, darf sich die ganze Familie auf einen Tag voller Spaß und Action freuen. Zusammen mit Radio Top FM und weiteren Partnern organisiert das fresch ein buntes Programm mit Hüpfburgen, Mitmach-Stationen und vielen Attraktionen. Besonders spannend: Polizei, Feuerwehr, Wasserwacht, TSV Jahn, BRK, THW und die Rettungshundestaffel zeigen, wie sie im Alltag Leben retten.



3,6 Millionen Euro haben die Freisinger Stadtwerke in die PV-Anlage investiert.

Solarstrom für die Trinkwasser-versorgung

Die Freisinger Stadtwerke betreiben die größte **PV-FREIFLÄCHENANLAGE** im Stadtgebiet. Sie versorgt das Wasserwerk mit Sonnenstrom – ein Gewinn für die Klimabilanz der Wassergewinnung.

Wer mit der S-Bahn zwischen Freising und Pulling unterwegs ist, kann sie kaum übersehen: Auf rund 55.000 Quadratmetern erstreckt sich entlang der Bahnlinie die größte Solaranlage im Freisinger Stadtgebiet. Mit 9.760 Modulen und 18 Wechselrichtern erzeugt die Anlage jährlich 6,5 Millionen Kilowattstunden Strom – ein zentraler Baustein für die lokale Energiewende.

Ein Kraftwerk für die Wasserversorgung

Die Anlage ist direkt an die Infrastruktur der Trinkwassergewinnung angebunden: Über zwei Transformatoren fließt der Sonnenstrom in das Wasserwerk Vötting. „Aufgrund ihrer Größe liefert die Anlage auch im Winter so viel Strom, dass die Hälfte des jährlichen Energiebedarfs der Freisinger Trinkwassergewinnung mit regenerativer Energie abgedeckt werden kann. In dieser Dimension der Eigenversorgung mit lokal erzeugtem Strom ist das Projekt in Freising einzigartig“, betont Dominik Schwegler, Geschäftsführer der Freisinger Stadtwerke. Der überschüssige Strom wird ins öffentliche Netz eingespeist und vermarktet.

Höchste Anforderungen im Schutzgebiet

Die Fläche liegt im Landschafts- und Wasserschutzgebiet und stellte damit besondere Anforderungen an die Planung und Ausführung der Anlage. Während der Bauphase galt es, die Vorgaben der Wasserschutzgebietsverordnung strikt einzuhalten.
Dazu gehörte äußerst vorsichtiges Pflügen bei der Vorbereitung des Bodens und keinerlei Verwendung von verzinkten Bauteilen, um Zinkeinträge in den Boden zuverlässig zu verhindern.



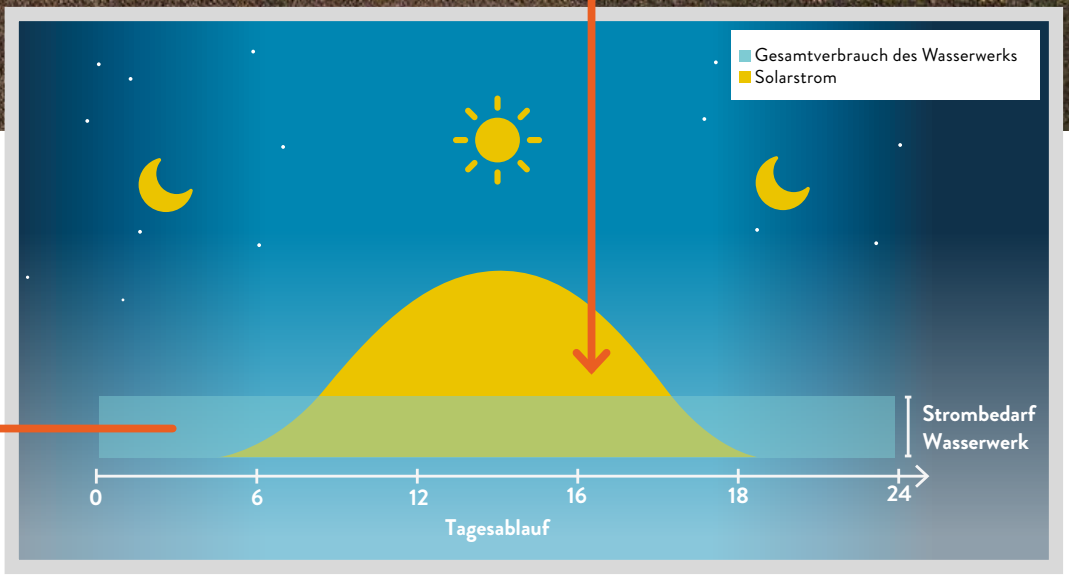
Projektleiter Simon Prechsl begutachtet die frisch angelieferten Module. Die Montage erfolgte von August bis November letzten Jahres. Nach der Winterpause und den Anschlussarbeiten ging die Anlage nun im Frühjahr ans Netz.



Auch Wasser hat einen CO_2-Fußabdruck. Um es aus der Tiefe zu fördern und weiter zu pumpen, werden jährlich 1,5 Millionen Kilowattstunden Strom benötigt. Dieser wird zukünftig zur Hälfte vor Ort selbst produziert. Das verbessert die Klimabilanz und spart langfristig sogar Kosten!







Der in der PV-Anlage erzeugte Strom versorgt das Wasserwerk Vötting. Die Hälfte des benötigten Stroms wird dadurch gedeckt. In sonnigen Stunden produziert die Anlage deutlich mehr Strom, als das Wasserwerk braucht. Der Überschuss wird ins öffentliche Netz eingespeist.

Die Schafe helfen mit

Gleichzeitig leistet das Projekt einen aktiven Beitrag zur Biodiversität: Auf dem ehemaligen Acker entsteht ein arten- und blütenreiches Extensivgrünland mit regionalem Saatgut, die zum Teil auf exakt dieser Fläche gewonnen wurde. Die Pflege der Fläche übernehmen zukünftig Schafe – eine naturnahe Beweidung, die die Artenvielfalt langfristig fördert und erhält. Zusätzlich lassen die Freisinger Stadtwerke auch rund um die Einzäunung artenreiche Hochstaudenflure anlegen.

Alltag IM ENERGIE SPAREN

Der Alltag bietet mehr Potenzial zum Energiesparen, als man denkt. Die Redaktion stellt ihre **Lieblingstipps** vor.



01 **Heizung auf Sommerbetrieb umstellen:** Ich stelle die Heizung frühzeitig in den Sommermodus. Sobald die Außentemperaturen über 15 Grad steigen, reicht mir der Warmwasserbetrieb. Bislang lief aber die Heizungspumpe immer noch weiter – und zog unnötig Strom. Die schalte ich jetzt auch ab und freue mich über die gesparte Energie.

Birgit



Alex

02 **Kühlschrank richtig einstellen:** Lange dachte ich, ich müsste den Kühlschrank im Sommer richtig kalt einstellen. Ein Irrtum! Das Gerät hält die einmal eingestellte Innentemperatur von selbst stabil. Trotzdem dreh ich den Regler eine halbe Stufe hoch. Denn die Lebensmittel sind schon vorher auf dem Heimweg der prallen Sonne ausgesetzt.



Checken Sie Ihren Stromverbrauch Mit dem Messgerät der Freisinger Stadtwerke entlarven Sie stromfressende Geräte. Es ist in der Kundeninformation erhältlich und für vier Wochen kostenlos entleihbar. Lediglich eine Kaution von 25 Euro wird fällig.

Noch mehr Energie sparen!

Informationen zum EnergiesparBonus der Freisinger Stadtwerke und weitere Spartipps, finden Sie hier:

→ www.freisinger-stadtwerke.de/Energiespartipps



03 **Sparsam spülen:** Ich nutze beim Geschirrspülen den Eco-Modus. Das Geschirr wird damit genauso sauber, das Gerät zieht aber weniger Energie fürs Aufheizen des Wassers. Und der Geschirrspüler wärmt meine Küche im Sommer nicht mehr so auf wie früher.

Nadine



Tina

04 **Effektiv lüften:** Nach dem Aufstehen reiße ich morgens die Fenster auf und lass kalte Luft herein. Im Sommer dauert es länger, aber nach 30 Minuten Stoßlüften ist die Wohnung angenehm kühl. Abends wiederhole ich das Ganze. Tagsüber bleiben Fenster und Türen dagegen geschlossen. Seitdem brauche ich keine Klimaanlage mehr.



05 **Geräte vorm Urlaub ausschalten:** Letztes Jahr saß ich schon im Auto, als mir einfiel: Der Router läuft noch. Diesmal habe ich eine Checkliste neben die Tür gehängt. Vorm Losfahren nehme ich alle nicht benötigten Geräte vom Netz, zum Beispiel meine Espresso-Maschine.

Petra



Lars

06 **Kalt Händewaschen:** Ich wasche meine Hände immer mit kaltem Wasser. Die Hände werden genauso sauber, und im Sommer ist das kühle Wasser angenehm erfrischend. Schöner Nebeneffekt: Ich spare Wasser und Energie zum Erhitzen. Bei zehnmal Händewaschen am Tag kommt da ganz schön was zusammen.



Zutaten für 4 Personen:
Für das Avocadomus
- 1 reife Avocado
- 1–2 Knoblauchzehen
- 2 EL Korianderblätter
- 2 EL Limettensaft
- Salz
- Cayennepfeffer

Außerdem
- 1 kleine rote Chili
- 3 EL Mayonnaise
- 1 EL Tomatenmark
- 20 g Rucola
- 2 Tomaten
- 4 Frühlingszwiebeln
- 200 g Halloumi
- 4 knackige Brötchen, z.B. Kartoffelbrötchen

BURGER MEDITERRAN

Ob vegetarisch oder klassisch mit Rindfleisch: Diese Burger bringen **Urlaubsstimmung** zwischen die Brötchenhälften.

HALLOUMI-BURGER MIT AVOCADOMUS

1

Grill vorbereiten. Avocado halbieren, Stein herauslösen. Fruchtfleisch entnehmen und in einer Schüssel grob zerdrücken. Knoblauch schälen und dazupressen. Koriander hacken und mit Limettensaft unterrühren. Mit Salz und Cayennepfeffer würzen, beiseitestellen.

2

Chili putzen, längs halbieren, entkernen und fein hacken. Chili, Mayonnaise und Tomatenmark verrühren. Rucola putzen, waschen und trocken tupfen. Tomaten waschen und in Scheiben schneiden. Frühlingszwiebeln putzen, waschen und in lange Stücke zerteilen. Den Halloumikäse in zentimeterdicke Scheiben schneiden.

3

Frühlingszwiebeln und Halloumi auf dem heißen Grill rundherum grillen. Brötchen halbieren und von beiden Seiten kurz auf dem Grill rösten.
Die unteren Brötchenhälften mit dem Avocadomus bestreichen, dann mit Tomaten, Rucola, Halloumi und Frühlingszwiebeln belegen. Chilimayonnaise darauf geben und mit der oberen Brötchenhälfte bedecken.



Zutaten für 4 Personen:
- 4 EL BBQ-Sauce
- 4 Burgerbrötchen
- 60 g Rucola

Für die Oliventapenade
- 90 g schwarze Oliven ohne Stein
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL hochwertiges Olivenöl

Für das Fenchel-Tomaten-Gemüse
- 1 Fenchel (ca. 300 g)
- 1 Zwiebel
- 100 g getrocknete Tomaten in Öl
- 4–6 Stiele Thymian
- grobes Meersalz
- frisch gemahlener schwarzer Pfeffer

Für die Rindfleischpattys
- 600 g Rinderhack
- Salz
- frisch gemahlener schwarzer Pfeffer
- 2 EL Pflanzenöl

BURGER MIT FENCHEL-TOMATEN-GEMÜSE

EINKAUFSZETTEL
QR-Code scannen und Zutatenliste aufs Tablet oder Smartphone laden

1

Grill vorbereiten. Die Oliven in einem Küchensieb abtropfen lassen, mit kaltem Wasser abspülen und trocken tupfen. Knoblauch schälen, fein hacken und zusammen mit Oliven und Olivenöl in einen hohen Messbecher geben. Die Zutaten mit einem Pürierstab grob pürieren.

2

Den Rucola waschen und trocken schleudern. Fenchel putzen, Fenchelgrün hacken und beiseitelegen. Fenchel längs halbieren, Strunk keilförmig herausschneiden und Fenchel in feine Streifen schneiden. Zwiebel schälen und fein hacken.

3

Tomaten durch ein Sieb abtropfen, Öl dabei auffangen. Tomaten würfeln. Thymianblättchen vom Stiel zupfen. Tomatenöl in einer Pfanne erhitzen, Zwiebeln und Fenchel 3–4 Minuten scharf anbraten. Thymian und Tomaten zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen. Hackfleisch ebenfalls mit Salz und Pfeffer würzen. Vier Pattys formen. Mit Öl bepinseln und Pattys von jeder Seite etwa 4 Minuten auf dem heißen Grill rösten.

4

Brötchen halbieren und mit der Schnittfläche nach oben auf den Grill legen. Etwa 4 Minuten rösten und aufpassen, dass sie nicht verbrennen. Wer mag, kann die Brötchenhälften auch in einem Toaster knusprig rösten. Burgerbrötchen mit den Zutaten belegen und anschließend sofort servieren. Guten Appetit!

WIE WACHSEN PFLANZEN EIGENTLICH?

Um das herauszufinden, hat sich Tobi **GANZ KLEIN** gemacht. Was er dabei alles entdeckt hat, erfahrt ihr hier!



HARTE SCHALE

Puh, so ein Samenkorn ist ganz schön schwer und hat eine richtig dicke Schale. Die wird vom Wasser aufgeweicht und die Pflanze kann wachsen.

ZUCKER, BITTE!

Pflanzen stellen sich ihr Essen selbst her. Aus Sonnenlicht, Wasser und CO_2, einem Gas aus der Luft, machen sie Zucker, den sie zum Wachsen brauchen. Das Ganze nennt man Photosynthese.

WASSER MARSCH!

Damit die Blätter im Hochsommer nicht welken, müssen wir die Pflanzen gießen. Das ist wichtig, damit sie nicht schlapp- machen und irgendwann sterben.



ES GRÜNT SO GRÜN

Die grüne Farbe der Blätter entsteht durch winzige Farbteilchen. Sie sorgen dafür, dass die Pflanzen die Energie aus dem Sonnenlicht aufnehmen können.

TAUSCHGESCHÄFT

Bei der Photosynthese entsteht außerdem Sauerstoff, den die Pflanzen an die Umwelt abgeben. Gut für Menschen und Tiere, weil wir den Sauerstoff in der Luft zum Leben brauchen. Und die Pflanzen brauchen das CO_2, das wir ausatmen!

LUSTIGES WÖRTER-RÄTSEL

In den Buchstaben unten sind fünf Pflanzenarten versteckt. Findest du sie alle?

A I R M U A T L J T F D H M
U T N X T B S A I D W Y U N
R W E C A N K R U I M I O G
L I L G N I J K G S U N E M
U N K T N I H N W T A N D K
O M E V E I L C H E N N I H
M D D W D L N D R L T F A H
G O L N E E M B U C H E D
U B U R T C B V O C U G W U
N Z A H I N I Z Y O

Lösung: Nelke, Distel, Tanne, Veilchen, Buche

ANGEBER-WISSEN

Nur für den Fall, dass euch mal wer fragt, woher denn der Sauerstoff im Winter kommt, wenn bei uns die Bäume kahl sind. Er stammt von der Südhalbkugel, wo ja Sommer ist und genug Sauerstoff für alle produziert wird.



WAS TUN DIE FREISINGER STADTWERKE FÜR DIE REGION?

Die Freisinger Stadtwerke leisten einen wichtigen Beitrag fürs lokale **Gemeinwohl,** zum Beispiel, indem sie junge Leute ausbilden oder Vereine fördern. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren noch von weiteren Vorteilen.

Welche Leistungen für das Gemeinwesen erbringen die Freisinger Stadtwerke?
Im Unternehmensverbund beschäftigen wir rund 200 Menschen aus der Region und bieten sichere Arbeitsplätze. Zusätzlich vergeben wir Aufträge gezielt an ortsansässige Betriebe – von der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bis zum Elektrohandwerk. Dadurch wird der lokale Wirtschaftskreislauf gestärkt. Steuern und Abgaben aus unseren Gewinnen fließen in die kommunalen Haushaltskassen und kommen so Schulen, Kindergärten oder Infrastrukturprojekten zugute. Wir fördern soziale Einrichtungen in der Region, unterstützen kulturelle Veranstaltungen und die Sportvereine. Auf diese Weise bleibt die Wertschöpfung in der Region und viele Menschen profitieren davon.

Welche Vorteile haben Kunden gegenüber einem überregionalen Anbieter?
Unsere Kundinnen und Kunden können sich persönlich in unserer Kundeninfo beraten lassen und haben kurze Wege. Niemand landet bei uns in einer anonymen Hotline. Unsere Mitarbeitenden kennen die Region. Viele sind hier aufgewachsen und haben bei uns sogar ihre Ausbildung durchlaufen. Wir bilden regelmäßig junge Leute in kaufmännischen oder technischen Berufen aus und bieten ihnen langfristige berufliche Perspektiven. Als regionaler Arbeitgeber sichern wir Einkommen und stärken die lokale Wirtschaft.



Wie die Region von den Freisinger Stadtwerken profitiert, fasst Nina Reitz, verantwortlich für Marketing und Presse, zusammen.

Wie unterstützen die Freisinger Stadtwerke die Energiewende vor Ort?
Wir beliefern alle Kundinnen und Kunden ohne Aufpreis ausschließlich mit Öko-Strom – und das bereits seit zehn Jahren. Wir investieren in klimafreundliche Technologien wie das Wärmenetz und bauen Anlagen für erneuerbare Energien aus. Unser Angebot umfasst ein wachsendes Netz öffentlicher Ladepunkte für Elektrofahrzeuge, auch in den Parkhäusern. Auch den Busbetrieb haben wir auf E-Fahrzeuge umgestellt. Vor sechs Jahren wurde das Freisinger Erlebnis Schwimmbad fresch eröffnet. Wer Energie sparen möchte, erhält bei uns fundierte Beratungsangebote und einen Energiesparbonus. Wir sorgen für maximalen Schutz des Freisinger Trinkwassers und kooperieren hierfür mit den landwirtschaftlichen Betrieben – zum gegenseitigen Vorteil.

9				4	8	3		2
			6					
		1				4	8	
		2			1			8
7	6						5	9
8			5			7		
	5	6				2		
					3			
3		9	7	6				5

RÄTSELN UND GEWINNEN

Die Ziffern 1 bis 9 dürfen pro Zeile, Spalte und Block nur einmal vorkommen. Zahlen der fünf farbigen Kästchen eintragen und addieren.

Einsendeschluss ist der

22. Mai 2026

			7	6		9		
	6	7	1					5
1						3		
8		2	4			7		
	7			2			4	
		9			3	8		1
		1						2
6					7	1	3	
		3		1	4			

Lösungszahl:

	3		1		9		7	
		2				8		
7			4		2			5
1	9			3			6	2
8	7			1			4	3
2			8		3			6
		6				4		
	5		6		4		1	

								2
6	1			8		4		7
		3			4		6	5
3		5		6				
		9	2		5	3		
				4		2		8
1	5		9			7		
9		6		7			8	3
2								

6	8						4	3
	7	2		3		8	9	
			7		1			
9	1			7			8	2
8	4			5			1	6
			6		9			
	5	9		1		6	2	
1	6						3	4

DER WEG ZUM GEWINN

Schicken Sie die Lösungszahl des Sudokus an:
Freisinger Stadtwerke
Stichwort: Preisausschreiben
Wippenhauser Straße 19
85354 Freising.
E-Mail: preisausschreiben@freisinger-stadtwerke.de
Lösungswort des Kreuzworträtsels in Heft 2/2025: Kraulen

Beim letzten Rätsel haben gewonnen:

Dorothea H., Franz S., Helga H., Franziska M., Franziska S., Sabine G., Rebecca W., Andrea S., Charlotte B., Jutta G.

Teilnahmebedingungen:
Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind (oder bei Minderjährigen mit Einverständnis der Eltern) und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auch auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:
Verantwortliche Stelle:
Freisinger Stadtwerke, Wippenhauser Straße 19, 85354 Freising.
Telefon: (0 81 61) 1 83-0,
E-Mail: kundeninfo@freisinger-stadtwerke.de

Zweck der Datenverarbeitung:
Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter www.freisinger-stadtwerke.de/Datenschutz abrufbar ist oder die Sie postalisch anfordern können.

LOKALKAUFEN

Lösen Sie unser Sudoku und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von zehn **EINKAUFSGUTSCHEINEN** zu je 30 Euro.



Genießen Sie einen Einkaufsbummel in der Freisinger Innenstadt und kaufen Sie bei uns in der Region ein. Das bewahrt die tolle Vielfalt, die Freising zu bieten hat. Auch wir finden: Regional ist optimal – und unterstützen Ihren Einkauf mit einem Gutschein über 30 Euro. Die teilnehmenden Händler und Gastronomen erkennen Sie am Aufkleber „Aktive City Freising“. Ob Modegeschäft, Apotheke, Café oder Restaurant: Viele Geschäfte und Lokale in der Freisinger Innenstadt machen mit. Mit dem Gutschein können Sie dort nach Herzenslust shoppen oder schlemmen. Lösen Sie dafür unser Sudoku und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von zehn Gutscheinen. Wir drücken die Daumen!



Wir sorgen für Deine Energie.

DEIN ÖKO STROM.

regenerativ 100% regenerativ

Aus der Region – für die Region

Unsere Stromtarife überzeugen durch faire Preise und garantieren eine regenerative Erzeugung zu 100 %.

Freisinger STADTWERKE

www.freisinger-stadtwerke.de